

Lehrer - Traumberuf oder Verlegenheitslösung?

Beitrag von „rauscheengelsche“ vom 30. September 2008 17:06

ich wollte schon lehrer werden, als ich noch gar nicht in der schule war 🤪 mit 10 hab ich entschieden, dass es unbedingt französisch sein muss, nur das zweifach hat etwas länger gedauert. gezweifelt hab ich daran vielleicht so 2 wochen und ansonsten den weg relativ zielgerichtet verfolgt.

heute find ich das nicht mehr so optimal. zum einen weiß ich, dass ich fähigkeiten besitze, die ich in anderen berufen viel besser hätte einbringen können und dass das beamtendasein einem viel mehr einengt, als mir lieb ist. ein paar ernsthafte gedanken über die berufswahl und das abwägen der eigenen interessen und fähigkeiten wäre bestimmt besser gewesen.

(trotzdem bin ich gerne und voller überzeugung lehrer und auch überwiegend mit meiner entscheidung zufrieden).